



Verhaltenskodex für Lieferanten



Version 1.3 – August 2024



Verhaltenskodex für Lieferanten



EINFÜHRUNG

Sehr geehrte Lieferanten,

bei Klöckner Pentaplast (kp) ist das Engagement für Nachhaltigkeit in alle Aspekte unseres Geschäfts integriert, einschließlich Beschaffung und Einkauf. Während sich die ökologischen und sozialen Herausforderungen um uns herum ständig verändern und wachsen, haben wir immer verstanden, dass wir Teil der Lösung dieser Probleme sein müssen. Wir konzentrieren uns nicht nur auf die Einhaltung von Gesetzen, Regeln und Vorschriften, die unsere Aktivitäten regeln, sondern haben auch einen Richtlinienrahmen entwickelt, um hohe ethische Standards zu fördern.

Darüber hinaus sind wir Unterzeichner des Global Compact der Vereinten Nationen und bekennen uns uneingeschränkt zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, die im Einklang mit der Mission und dem Zweck unseres Unternehmens sowie unserem Engagement für Nachhaltigkeit stehen. Der Verhaltenskodex für Lieferanten von kp orientiert sich darüber hinaus an den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und der Kernarbeitsnorm der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO), einschließlich der IAO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.

Wir sind bestrebt, mit unseren Lieferanten zusammenzuarbeiten, um die Lieferkette zu dekarbonisieren und unsere Geschäfte auf höchst ethische und verantwortungsvolle Weise zu führen, mit Schwerpunkt auf Menschenrechten und sozialen Auswirkungen in allen Bereichen. kp erwartet von seinen Lieferanten, dass sie nicht nur die geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten, sondern sich auch um nachhaltige Aktivitäten bemühen. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie unsere Grundwerte teilen und ethisch handeln, indem sie sich an unseren Verhaltenskodex für Lieferanten halten, der als Leitfaden für Geschäfte mit kp dient.

Wir sind bestrebt, unsere Betriebsabläufe kontinuierlich zu verbessern, und erwarten von unseren Lieferanten, dass sie ähnliche Grundsätze in ihrer gesamten Lieferkette fördern.

Vielen Dank für Ihre kontinuierliche Unterstützung bei diesen wichtigen Themen.

Mit freundlichen Grüßen

Ranga Mulabagula
Chief Procurement Officer

Svetlana Walker
General Counsel and Chief Compliance Officer



Verhaltenskodex für Lieferanten



ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG

1. Frei gewählte Beschäftigung

Lieferanten dürfen nicht zulassen, dass Zeitarbeitsfirmen oder Vertragshersteller, die in ihrem Auftrag Dienstleistungen erbringen, Zwangsarbeit, Schuldknechtschaft oder Leiharbeit einsetzen. Darüber hinaus dürfen Lieferanten die Praxis der Sklaverei oder des Menschenhandels nicht unterstützen, fördern oder sich daran beteiligen, auch nicht durch die Zahlung von Anwerbegebühren.

2. Kinderarbeit

Lieferanten dürfen keine Kinderarbeit einsetzen, die gegen geltendes Recht in den Ländern verstößt, in denen sie tätig sind, und müssen alle anderen geltenden Gesetze zur Kinderarbeit einhalten.

3. Vereinigungsfreiheit

Lieferanten respektieren das in den lokalen Gesetzen verankerte Recht der Arbeitnehmer, sich frei zu vereinigen, Gewerkschaften oder Betriebsräten beizutreten oder nicht beizutreten und sich vertreten zu lassen.

4. Löhne, Sozialleistungen und Arbeitszeiten

Lieferanten müssen Arbeitnehmer pünktlich und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen bezahlen, einschließlich der Gesetze über Mindestlöhne, Arbeitszeiten, Überstunden und vorgeschriebene Leistungen. Außerdem ermutigen wir unsere Lieferanten, regelmäßig zu überprüfen, ob die Löhne der Arbeitnehmer ausreichen, um ihre Grundbedürfnisse und die ihrer Familien zu decken.

5. Vielfalt und Inklusion

Lieferanten sollten Vielfalt und Inklusion in ihrer Belegschaft und ihren Geschäftspraktiken fördern. Arbeitnehmerrechte sollten unabhängig von Rasse, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung, Behinderung, Religion oder anderen Merkmalen gelten. Diskriminierung oder Belästigung jeglicher Art werden nicht geduldet. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie integrativ sind und sicherstellen, dass ihre Mitarbeitenden und andere Stakeholder stets mit Würde und Respekt behandelt werden.



VERANTWORTUNG IN DER LIEFERKETTE

6. Transparenz und Rückverfolgbarkeit

Lieferanten müssen für Transparenz und Rückverfolgbarkeit innerhalb ihrer Lieferkette sorgen.

7. Verantwortungsvolle Beschaffung

Lieferanten müssen verantwortungsvolle Beschaffungspraktiken für Materialien und Komponenten einhalten, wie z. B. die Vermeidung der Beschaffung aus Konfliktgebieten und die Achtung der Rechte indigener Völker und des kulturellen Erbes.



Verhaltenskodex für Lieferanten

8. Konfliktmineralien

Lieferanten müssen sicherstellen, dass die an kp gelieferten Produkte keine Metalle aus Konfliktmineralien enthalten, und Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze und Vorschriften bezüglich der Beschaffung von Mineralien aus Konfliktgebieten einhalten.

9. Zusammenarbeit

Lieferanten müssen bei der Lösung potenzieller Probleme in der Lieferkette kooperativ sein.



ETHISCHES VERHALTEN

10. Korruptionsbekämpfung und Integrität im Geschäftsleben

Jegliche Form von Korruption ist verboten. Lieferanten dürfen weder direkt noch indirekt Bestechungsgelder anbieten, versprechen oder annehmen oder sich an anderen illegalen Anreizen beteiligen, um von öffentlichen oder privaten Parteien eine bevorzugte Behandlung zu erhalten. Lieferanten müssen alle geltenden Antikorruptionsgesetze und -vorschriften der Länder einhalten, in denen sie geschäftlich tätig sind.

11. Kartell- und Wettbewerbsrecht

Lieferanten dürfen nicht gegen das Kartell- und Wettbewerbsrecht der Länder verstoßen, in denen sie tätig sind. Lieferanten müssen in fairem Wettbewerb arbeiten und dürfen sich nicht an Preisabsprachen, Preisdiskriminierung oder unlauteren Handelspraktiken beteiligen, die gegen das Gesetz verstoßen.

12. Interessenkonflikte

Lieferanten dürfen sich nicht an Aktivitäten beteiligen, die zu einem Interessenkonflikt führen könnten.

13. Rechtliche Anforderungen

Lieferanten müssen alle Gesetze, Regeln und Vorschriften einhalten, die in den Ländern gelten, in denen sie tätig sind.

14. Datenschutz und Datensicherheit

Lieferanten müssen vertrauliche und personenbezogene Daten schützen und im Einklang mit den Datenschutzgesetzen arbeiten. Sie müssen den sicheren Umgang mit sensiblen Informationen gewährleisten.

15. Lieferantenvielfalt

Lieferanten müssen eine inklusive Lieferkette aufbauen und aktiv nach Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit verschiedenen Lieferanten suchen. Lieferanten müssen ein inklusives Umfeld schaffen, das das Wachstum und die Entwicklung vielfältiger Unternehmen unterstützt.

16. Steuerhinterziehung und Beihilfe zur Steuerhinterziehung

Lieferanten dürfen in ihrer Geschäftstätigkeit mit kp keine Aktivitäten ausüben, die Steuerhinterziehung oder die Beihilfe zur Steuerhinterziehung umfassen. kp toleriert Steuerhinterziehung unter keinen Umständen und erwartet, dass diejenigen, mit denen das Unternehmen zusammenarbeitet, den gleichen Ansatz verfolgen, einschließlich der Anwendung geeigneter Präventionsverfahren.



Verhaltenskodex für Lieferanten



SICHERHEIT AM ARBEITSPLATZ

17. Sicherheit am Arbeitsplatz

Lieferanten müssen Mitarbeitenden einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz in Übereinstimmung mit den geltenden lokalen und nationalen Gesetzen bieten und Mitarbeitende vor chemischen, biologischen und physischen Gefahren schützen.

18. Qualität und Produktsicherheit

Lieferanten müssen sicherstellen, dass alle gelieferten Produkte und Dienstleistungen den gesetzlich vorgeschriebenen Qualitäts- und Sicherheitsstandards sowie den geltenden Spezifikationen und Qualitätsstandards entsprechen.



UMWELT UND NACHHALTIGKEIT

19. Ressourceneffizienz

Lieferanten müssen ökologisch nachhaltige Praktiken anwenden, wie z. B. die Minimierung von Abfällen, die Vermeidung von Umweltverschmutzung, die Reduzierung des Energieverbrauchs und den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen. Die Einhaltung der geltenden Umweltgesetze und -vorschriften wird erwartet. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie über Abfallmanagementsysteme verfügen, die den ordnungsgemäßen Umgang mit gefährlichen Abfällen und die Minimierung der zu deponierenden Abfälle sicherstellen. Von Lieferanten wird erwartet, dass sie Maßnahmen ergreifen, die einen effizienten und verantwortungsvollen Umgang mit Wasser in ihren Betrieben fördern.

20. Treibhausgasemissionen

Unsere Lieferanten sollten bestrebt sein, ihre eigene Umweltleistung zu verbessern und ihre Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Lieferanten sollten ihre Treibhausgasemissionen in allen Bereichen (1, 2 und 3) quantifizieren und sich ehrgeizige Ziele zur Reduzierung von Emissionen setzen, um die globale Erwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen. Von Lieferanten wird erwartet, dass sie Maßnahmen zur Dekarbonisierung ihrer eigenen Betriebsabläufe ergreifen und gleichzeitig ihre eigene Lieferkette auffordern, einen ähnlichen Ansatz zu entwickeln.

21. Biodiversität

Lieferanten müssen sich an die lokalen und internationalen Gesetze, Vorschriften und Standards in Bezug auf den Umgang mit Biodiversität halten. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie nachhaltige Beschaffungspraktiken bevorzugen, die negative Auswirkungen auf die Biodiversität minimieren. Lieferanten müssen Maßnahmen ergreifen, um die Verschlechterung der Ökosysteme in ihren Betriebsbereichen zu verhindern und zu mildern. Dazu gehört auch die Vermeidung von Aktivitäten, die zur Entwaldung oder zur Zerstörung von Lebensräumen führen. Lieferanten müssen die natürlichen Lebensräume und das Land schützen und dürfen sich nicht an Aktivitäten beteiligen, die geschützte Arten schädigen oder ausbeuten.



Verhaltenskodex für Lieferanten



MANAGEMENTPRAKTIKEN

22. Geschäftskontinuität

Lieferanten sind für die Entwicklung und Umsetzung geeigneter Pläne zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs verantwortlich, die das Geschäft von kp unterstützen.

23. Engagement und Verantwortlichkeit

Lieferanten werden dazu angehalten, die in diesem Lieferantenkodex beschriebenen Anforderungen zu erfüllen, indem sie die entsprechenden Ressourcen bereitstellen.

24. Vertraulichkeit

Lieferanten sind verpflichtet, Informationen von kp streng vertraulich zu behandeln und nicht an unbefugte Dritte weiterzugeben.

25. Überprüfung der Einhaltung

Von Lieferanten wird erwartet, dass sie die Einhaltung dieses Lieferantenkodex selbst überwachen. kp behält sich das Recht vor, die Einhaltung dieses Lieferantenkodex durch Lieferanten von kp-Mitarbeitern oder Dritten mittels Audits, Inspektionen oder auf andere Weise überprüfen zu lassen.



Verhaltenskodex für Lieferanten



FRAGEN UND BEDENKEN

Bei Fragen zu diesem Lieferantenkodex und seiner Relevanz für Ihre Tätigkeit wenden Sie sich bitte jederzeit an den Compliance Officer von kp. Wenn Sie Bedenken haben oder Ihnen ein möglicher Verstoß gegen diesen Lieferantenkodex zur Kenntnis kommt, melden Sie diese Bedenken und möglichen Verstöße bitte per E-Mail dem Chief Compliance Officer von kp: compliance@kpfilms.com.

| Version und Revisionsdatum | Autorisiert durch | Initiiert von | Hinweise zur Überarbeitung | Nächste Überarbeitung Datum |
|----------------------------|---|---|--|-----------------------------|
| Version 1.1 März 2021 | Tony Harrison Chief Procurement Officer Susan Fornaro General Counsel und Chief Compliance Officer | Kristen Mavraganis Corporate Counsel, Americas | Neue Richtlinie entwickelt zur Anpassung an die Strategie für nachhaltige Beschaffung von kp | Juli 2023 |
| Version 1.2 Juli 2023 | Tony Harrison Chief Procurement Officer Svetlana Walker General Counsel und Chief Compliance Officer | Jana-Lena Fries Group Procurement Manager Sustainability & ESG | Richtlinie mit zusätzlichem Inhalt aktualisiert | August 2024 |
| Version 1.3 August 2024 | Ranga Mulabagula Chief Procurement Officer Svetlana Walker General Counsel und Chief Compliance Officer | Jana Lena Schönberger Group Procurement Manager Sustainability & ESG | Richtlinie gemäß den gesetzlichen Vorschriften mit weiteren Inhalten zu Steuern aktualisiert | März 2025 |